

Bayerisch Eisenstein - Viechtach - Regensburg • Länge 162 km

Der Regental-Radwanderweg macht Ihnen einen "großen Bahnhof", sei es an der Quelle in Bayerisch Eisenstein am Grenzübergang zu Böhmen oder an der Mündung in die Donau in Regensburg.

Sie können umweltfreundlich mit dem Zug anreisen und ab dem Bahnhof in den Radweg einfädeln. Mit dem Zug die Berge hinauf und mit dem Drahtesel gemütlich wieder stromabwärts oder für sportlich ambitionierte von der Mündung hinauf zur Quelle an den Fuß des Großen Arbers, dem "König des Bayerwaldes". Waldvergüngen - Kulturgenuss - Radlspaß! Die Kunst, den Urlaub mit Kultur zu genießen und eine Menge Sehenswürdigkeiten, von den Glashütten im Zwieseler Winkel, dem "Großen Pfahl" bei Viechtach, dem Karner in Cham-

münster, bis hin zu Dom und historischer Altstadt in Regensburg gilt es zu entdecken!

Von Blaibach führt eine 0,5 km lange Forststraße nach rechts zum ausgebauten Radweg auf die ehemalige Bahnstrecke Blaibach - Viechtach.

Ein Abstecher zum Höllensteinsee (3 km) ist möglich. Sie gelangen bei Fichtental dann wieder auf den Radweg. Die Bahntrasse führt Sie nach 9,5 km ebener Sandstrecke, geeignet im übrigen auch sehr gut für Wanderer und Spaziergänger mit Kinderwägen, bis Viechtach-Bahnhof (alle 1,1 km ist ein Kilometerstein). Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten gibt es auf diesem Streckenteil in Prackebach, Krailing, Fichtental und in Viechtach.